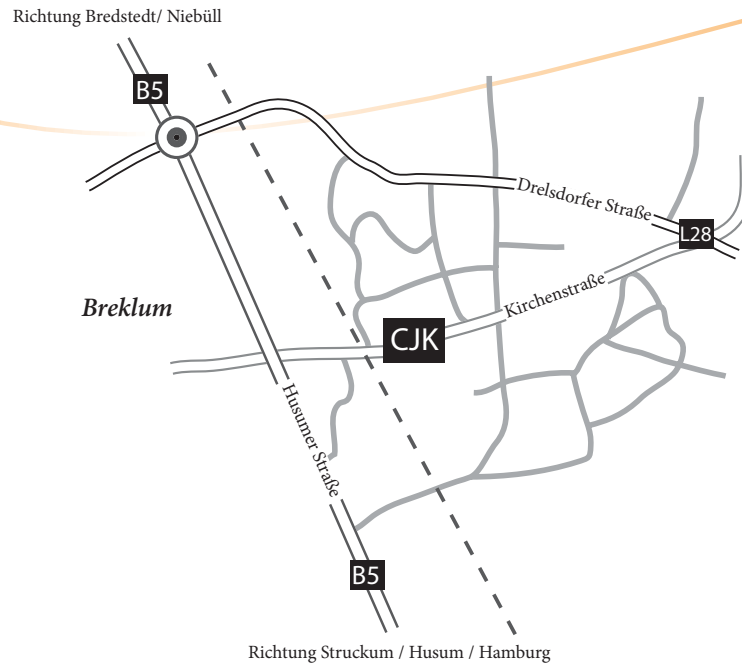


Weitere Informationen über
www.christianjensenkolleg.de



Anreise

Mit der Bahn fahren Sie bis Bredstedt (HH-Westerland). Von dort aus weiter per Taxi (Tel. 04671 1425) oder Bus. Vom Bahnhof bis zu uns sind es 2 km. Bitte beachten Sie das Taxigutschein-Angebot.

Mit dem Auto fahren Sie über die A7 (HH-FL, Ausfahrt Schuby) oder über die A23 in Richtung Husum und von dort weiter über die B5 in Richtung Niebüll. In Breklum biegen Sie bei der 2. Fußgängerampel rechts in die Kirchenstraße ein. Sie finden unsere Rezeption im Martineum hinter der Bahnunterführung.

Christian Jensen Kolleg gemeinnützige GmbH

Kirchenstraße 4-13
D-25821 Breklum
Telefon +49(0)4671 91120
info@christianjensenkolleg.de

Auf der Homepage des CJK bieten wir eine Mitfahrbörse an: Dort können Sie freie Plätze in Ihrem Auto anbieten oder um eine Mitfahrgelegenheit zu einer bestimmten Veranstaltung in Breklum bitten. Bitte melden Sie sich dazu unter www.christianjensenkolleg.de/gaesteinfo/anreise/mitfahrboerse/ an und tragen dann Ihre Wünsche und Angebote ein.

Das Christian Jensen Kolleg lädt ein
zum Integrationstraining.

Integrationstraining

Fr., 05.02. - Sa., 06.02.2016

Fr., 04.03. - Sa., 05.03.2016

Fr., 15.04. - Sa., 16.04.2016

Fr., 27.05. - Sa., 28.05.2016

*Eine Integration in kultureller Vielfalt
braucht offenes Wahrnehmen, soziale Kompetenz,
dialogfähige Empathie und eine kooperative Konfliktregelung.*

Angesichts der Herausforderungen durch den Zuzug von Flüchtlingen gewinnen ungezählte Fragen der Integration rasant an Bedeutung. Bei der dringend notwendigen Soforthilfe handelt es sich bekanntlich um Maßnahmen zur Deckung vitaler Bedürfnisse. Dagegen ist eine langfristige Integration auf einen Zeitraum von Jahrzehnten bezogen und mit einer hohen gesellschaftspolitischen Komplexität verbunden.

Die Seminare werden mit dem Ziel angeboten, Integrations-trainerinnen und Integrationstrainer auszubilden. Diese Zusatzqualifikation ist ein profunder Impulsgeber für kontinuierliches Lernen. Eine Integration in kultureller Vielfalt braucht nämlich offenes Wahrnehmen, soziale Kompetenz, dialogfähige Empathie und eine kooperative Konfliktregelung. In vier Veranstaltungen soll methodisches Handwerkszeug für das Arbeiten mit solchen heterogenen Gruppen vermittelt und geübt werden.

Dazu gehören moderatorische Fähigkeiten, im Konsens die Probleme zu analysieren, Lösungen zu finden und Maßnahmen zu realisieren. Zur Teilnahme sind kreativ denkende Innovatorinnen und Innovatoren aufgerufen.

**Für nähere Informationen wenden
Sie sich bitte an:**

Jürgen Engel, Dipl.-Vw. und Mediator
Gemekon GbR, Gesellschaft für Mediation
und Konfliktkultur
28213 Bremen, Busestraße 94
Telefon 0421 2010310
E-Mail: engel@gemekon.de
www.gemekon.de